

Impuls für die Woche ab Sonntag, dem 8. November 2020

Gott, du bist für uns wie ein barmherziger Vater und wie eine liebende Mutter.

Dir können wir alles sagen.

Wir kommen zu dir mit Lob und Dank.

Immer wieder erleben wir einen Abend und einen neuen Morgen, und wir erfahren, dass wir uns in dieser komplizierten Corona-Zeit – wenn auch jeder nur nach seinen Möglichkeiten – noch einigermaßen bewegen und zurechtfinden können. Immer wieder erleben wir freundliche und hilfsbereite Mitmenschen, die selbstlos ihren Dienst und ihre Arbeit tun.

Wir kommen aber auch zu dir mit Wut und Ärger über so viel Unvernunft von uns Menschen, über unnötige Kriege und entsetzliches Flüchtlingselend, über unfähige Staatenlenker und korrupte Wirtschaftsbosse, über verkrustete Kirchstrukturen und deren radikale Verfechter, über all das, was uns als dunkel und angstmachend entgegentritt.

Ein Psalmvers könnte da ein tröstendes Leitwort für uns sein:

*„Du führst mich hinaus ins Weite,
du machst meine Finsternis hell!“ (GL 629,1)*

Der Menschensohn Jesus hat uns in seinem irdischen Leben gezeigt, wie wir als Menschen leben könnten und hat uns dadurch Gott als seinen und unseren barmherzigen und liebenden Vater nahegebracht. Er sagt uns in seiner Frohen Botschaft:

*„In der Welt seid ihr in Bedrängnis,
aber habt Mut: Ich habe die Welt besiegt!“ (Joh 16, 33b)*

Für uns könnte das heißen: Wenn ihr mir glaubt, dann könnt ihr das auch!

Und wie heißt Jesu letzter Satz im Matthäus-Evangelium?

„Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 28,20 b)

Und so können wir voll Vertrauen zu seinem und unserem Vater beten:

Du,

unser Vater im Himmel! Dein Name ist heilig.

Dein Reich der Liebe und des Friedens erwarten wir

schon jetzt auf unserer Erde und dann in deinem Himmel.

Schenk all deinen Geschöpfen, was sie zum Leben brauchen.

Vergib uns unsere Schuld; auch wir wollen Schuld vergeben.

Geleite uns sicher durch alle Versuchungen und Gefahren und

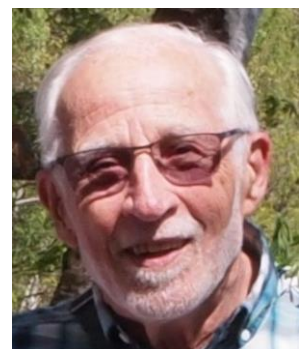
rette uns aus der Verlorenheit der Welt.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Der Herr segne und behüte uns.

Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.

Er wende uns sein Antlitz zu und schenke uns seinen Frieden. Amen



Dieser Impuls wurde vorbereitet von Bernhard Dannhäuser